

Erklärung zur Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht

Pharmakovigilanz- und Beratungszentrum für Embryonaltoxikologie

Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

Sekretariat

Tel.: 030-450 525 702
Fax: 030-450 7525 729
E-Mail: embryotox@charite.de

Patientin

Vorname:

Nachname:

Geburtsdatum:

Straße, Hausnummer:

Postleitzahl: Ort:

Land oder Bundesland:

Ggf. Name/Geburtsdatum meines Kindes:

Erklärung zur Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht

*[Bitte Nichtzutreffendes streichen]

- Ich entbinde hiermit meine* behandelnden Ärzte bzw. die behandelnden Ärzte meines Kindes*

Name der Ärztin / des Arztes:

Anschrift:

von der ärztlichen Schweigepflicht zu dem Zweck, dem Pharmakovigilanz- und Beratungszentrum für Embryonaltoxikologie in Berlin mich/mein Kind* betreffende ärztliche Befundberichte zu übersenden.

Diese Daten werden ausschließlich im Zusammenhang mit meiner Beratung, zur individuellen Risikobewertung und anonymisiert ggf. zur Meldung von unerwünschten Arzneimittelwirkungen (UAW) sowie anonymisiert ggf. für wissenschaftliche Zwecke zur Verbesserung der Arzneimitteltherapiesicherheit verwendet.

Mir ist bekannt, dass ich diese Erklärung über die Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht jederzeit und ohne Begründung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

Ort, Datum, Unterschrift:

Information des Pharmakovigilanz- und Beratungszentrums (PVZ) für Embryonaltoxikologie

Am PVZ Embryonaltoxikologie werden personenbezogene und gesundheitsbezogene Daten erhoben und verarbeitet. Die Basis für den Datenschutz in unserem Bereich bildet das Bundesdatenschutzgesetz und die Datenschutz-Grundverordnung. Die uns übermittelten patientenbezogenen Daten verwenden wir ausschließlich zur individuellen Risikobewertung im Rahmen der Beratungstätigkeit gemäß Gesundheitsdienstgesetz. Zur Verbesserung der Arzneimittel- und Impfstoffsicherheit werden, entsprechend unserer Aufgaben als Pharmakovigilanzzentrum im Auftrag des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) und des Paul-Ehrlich Instituts (PEI), unerwünschte Arzneimittelwirkungen (UAW) anonymisiert an die Bundesoberbehörden gemeldet sowie ggf. erhobene Daten in anonymisierter Form für wissenschaftliche Auswertungen zur Arzneimittelsicherheit genutzt (gemäß Arzneimittelgesetz). Das Informationsblatt zur Datenerhebung und zum Datenschutz ist u.a. aufrufbar unter www.embryotox.de/hinweise/formulare.